

Jahre 1403 nimmt keine der bisherigen Stammtafeln Notiz; wir gehen darauf nicht näher ein, da wir hoffen dürfen, über diese interessante Vermählungsgeschichte von berufener Seite demnächst einen Aufsatz bringen zu können.

4. Friedrich der Friedfertige starb weder am 4. Mai 1440, wie Voigtel-Cohn, Behr und Hofmeister, noch zu Weissenfels, wie der letztere angiebt, sondern am 7. Mai (Sonnabend in der Kreuzwoche) 1440 zu Weissen-see. Diese Angabe, die sich auch in des Johann Rothe Düringischer Chronik (herausgegeben von Liliencron S. 686) findet, wird bestätigt durch folgenden Vermerk am Schlusse einer Rechnung über das Bergwerk zum Trachen vom Jahre 1440⁵⁾: „Nota von der rechenunge geschen zu Stalberg am donrstage vor phingisten geborten mym hern von Doringen seligen, als der am nehsten sunabende sequenti post Johannis ante portam Latinam (= Mai 7) zcu Wissinse vorscheiden was, vor den VIII^{teil} XXXII sexag.“ u. s. w.

5. Den Geburtstag Friedrichs des Streitbaren, den Behr, Voigtel-Cohn und Hofmeister auf den 29. März 1369 ansetzen, hat Wenck (Die Wettiner im 14. Jahrhundert S. 101) bereits richtig auf den 11. April 1370 bestimmt. Natürlich kann Friedrichs jüngerer Bruder Wilhelm dann nicht am 23. April 1370 geboren sein⁶⁾. In der That beruht die Angabe von Horn (Friedrich der Streitbare S. 31), welche die späteren Genealogen übernommen haben, auf einem Lesefehler; die neue Ausgabe der Annales Veterocellenses (Mon. Germ. hist. SS. XVI, 45) hat ganz richtig: *MCLXXI in die Georgii nascitur Wilhelmus filius predicti marchionis Misnensis*. Der Geburtstag Wilhelms II. ist also der 23. April 1371.

6. Georg, der jüngste Bruder Friedrichs des Streitbaren, soll nach Behr, Voigtel-Cohn und Hofmeister am 9. Dezember 1402 gestorben sein; die Angabe geht wohl auf die Grabschrift Georgs im Kloster Pforta zurück, die lautet: „Anno domini millesimo CCCII, V ydus decembris obiit magnificus princeps Georgius marchio Mynensis et comes Doringie“⁷⁾. Im Widerspruch damit

⁵⁾ Hauptstaatsarchiv Dresden. Wittenberger Archiv Bergwerks-sachen. Kaps. IV, Bl. 163 b.

⁶⁾ So v. Behr. Hofmeister: 17. oder 23. April 1370. Voigtel-Cohn: 1370 ohne Tagesangabe.

⁷⁾ Wolff, Chronik von Pforta II, 528. Corssen, Altertümer und Kunstdenkmale von Pforta (Halle 1868) S. 329.